

## Bedienungsanleitung



*Enjoy it.*

# Inhaltsverzeichnis

---

1. Produktregistrierung und Support	3
2. Komponenten des Systems	4
3. Montage der Geräte und Planung des Sicherheitssystems	8
4. Fehlerbehebung und Zurücksetzen auf Werkseinstellung	12
5. Spezifikationen	15

Die Angaben und Abbildungen in dieser Anleitung werden ständig aktualisiert.  
Blaupunkt behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen und –design jederzeit ohne Ankündigung zu ändern.

# 1. Produktregistrierung und Support

---

Registrieren Sie Ihr Produkt unter

<http://www.blaupunkt.com/de/servicesupport/sicherheitssysteme/produktregistrierung/>

Falls Sie es wünschen, können wir so mit Ihnen direkt in Kontakt treten und Ihnen noch effizienter helfen. Die Registrierung dauert nur eine Minute.

Sie haben im Registrierungsformular auch die Wahl, unseren **Newsletter** zu abonnieren, der Sie über neue Produkte und Sicherheitsupdates für Ihr Sicherheitssystem informiert.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Sicherheitssystem von Blaupunkt entschieden haben.

Vielen Dank!

Falls ein Problem auftaucht, das Sie mit dieser Bedienungsanleitung nicht lösen können, versuchen Sie es bitte mit den folgenden Möglichkeiten:

Häufige Fragen und Antworten (**FAQs**) finden Sie hier:

<https://shop.blaupunkt-sicherheitssysteme.de/FAQ?pageld=1>

Unsere How-To Videos stehen unter folgendem Link für Sie bereit:

<https://shop.blaupunkt-sicherheitssysteme.de/hilfe-und-kundendienst/video-tutorials/>

Es tut uns leid, wenn Ihnen auch das nicht hilft. Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an:

[support@blaupunkt-sicherheitssysteme.com](mailto:support@blaupunkt-sicherheitssysteme.com)

Oder lassen Sie sich von einem unserer freundlichen und kompetenten **Sicherheitsexperten** werktags zwischen 9:00 und 17:00 Uhr telefonisch beraten: +49 (0) 221-291963 -50.

# 2. Komponenten des Systems

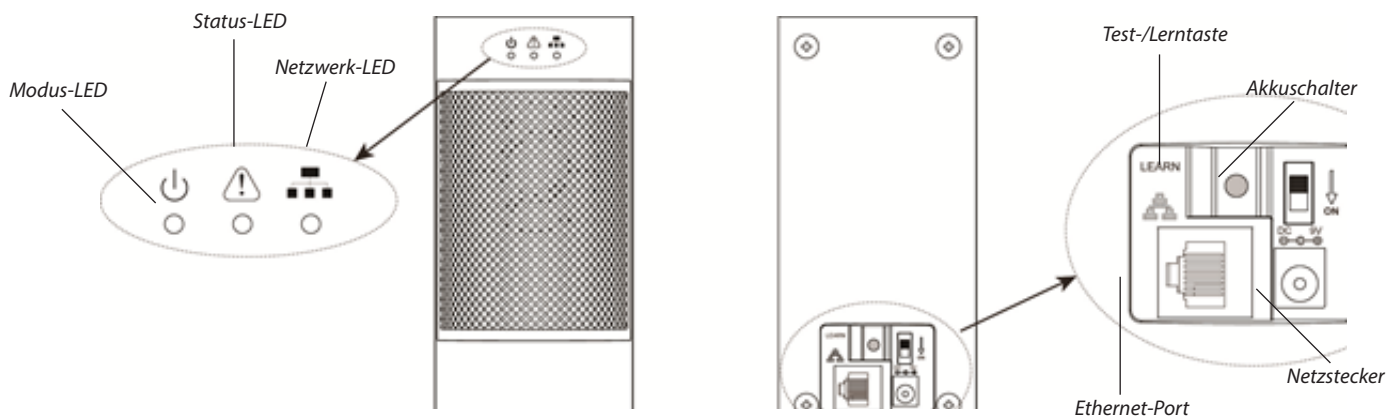
Diese Anleitung soll Ihnen bei Einrichtung und Betrieb Ihres Q3000 Alarmsystems und seiner Komponenten helfen. Weitere Informationen zu Anmeldung und Inbetriebnahme des Systems erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zum Internetportal *“Secure4Home“*, die Sie herunterladen können auf

<https://shop.blaupunkt-sicherheitssysteme.de/hilfe-und-kundendienst/bedienungsanleitungen/>

## Alarmzentrale

Die Alarmzentrale ist die Schaltstelle, also sozusagen das „Gehirn“ Ihres Alarmsystems. Sie muss ständig mit dem Internet verbunden sein. Wenn ein Sensor ein Alarmsignal übermittelt, wird die Alarmzentrale aktiviert und gibt ein akustisches Alarmsignal aus. Die Alarmmeldung wird gleichzeitig an den Server übermittelt und per E-Mail und/oder Smartphone-Push-Benachrichtigung an Sie weitergeleitet.

Die Alarmzentrale ist absichtlich in Form eines Lautsprechers gestaltet und fügt sich daher unauffällig in Ihre Raumgestaltung ein.



- Modus-LED (Grün / Rot):  
Grün AN – Unscharf-Modus  
Grün blinkt – Lernmodus  
Rot AN – Scharf-Modus  
Rot blinkt – Zuhause-Modus  
AUS – Signalreichweitentest
- Status-LED (Orange /Rot):  
Orange AN – Fehler im System  
Orange blinkt – Stromausfall  
Rot blinkt – Alarmmeldung  
Rot AN – Alarm gespeichert  
AUS – Normal
- Netzwerk-LED (Orange):  
Orange AN – Netzwerk-Fehler  
AUS – Normal
- Test-/Lerntaste: Zum Einlernen neuer Sensoren oder zum Zurücksetzen der Zentrale auf Werkseinstellungen.
- Akkuschalter: Auf ON stellen, um den eingebauten Akku zu aktivieren und zu laden.
- Netzstecker: Schließen Sie den in der Packung mitgelieferten 9V DC 1A Netzadapter an, um die Alarmzentrale einzuschalten.

**ACHTUNG:**

Der Akkuschalter steht im Lieferzustand auf OFF. Stellen Sie ihn auf ON, nachdem Sie die Alarmzentrale an den Strom angeschlossen haben, sonst wird der Akku nicht geladen und die Alarmzentrale kann bei einem Stromausfall nicht in den Notstrombetrieb schalten.

Es dauert ca. 72 Stunden, bis der Akku voll aufgeladen ist. Voll aufgeladen kann der Akku etwa 15 Stunden lang die Notstromversorgung gewährleisten.

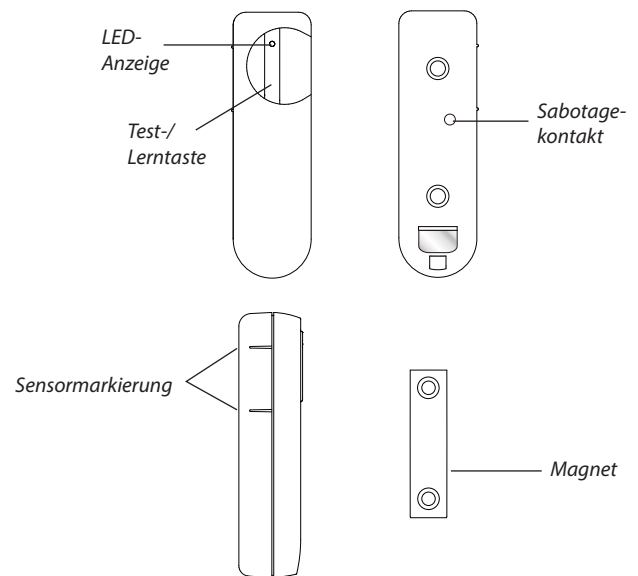
## Komponenten

Alle im Lieferumfang enthaltenen Komponenten sind bereits mit der Alarmzentrale verbunden und müssen nicht manuell verbunden (eingelernt) werden. Informationen zum Einlernen finden Sie online in den jeweiligen Bedienungsanleitungen auf den oben genannten Blaupunkt Sicherheitssysteme Support-Seiten.

### Funk-Tür/Fenstersensor

Der Tür/Fenstersensor wird auf dem Tür- oder Fensterrahmen montiert und meldet, wenn Tür oder Fenster geöffnet werden. Wird der Kontakt ausgelöst, überträgt er ein Signal an die Alarmzentrale.

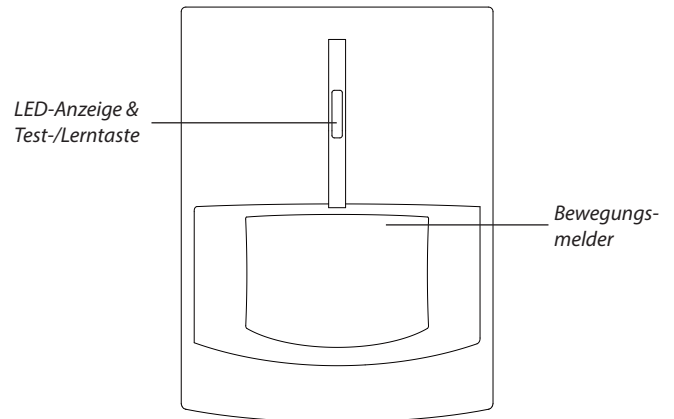
- **LED-Anzeige:**  
Die LED leuchtet auch bei Fehlern auf, beispielsweise wenn der Tür/Fenstersensor durch Unterbrechung des Sabotagekontakts oder bei niedrigem Batteriestand ausgelöst wird.
- **Test-/Lerntaste:**  
Die Test-/Lerntaste sendet das Signal zum Einlernen des Tür/Fenstersensors oder für den Signalreichweitentest.
- **Sabotagekontakt:**  
Der Sabotagekontakt wird bei der Montage fest gegen den Tür- oder Fensterrahmen gedrückt. Wird der Tür/Fenstersensor vom Montageort entfernt oder dessen Abdeckung geöffnet, wird der Sensor aktiviert.
- **Sensormarkierung:**  
Die Sensormarkierung zeigt die Stelle, an der sich der eingebaute Magnetschalter im Tür/Fenstersensor befindet. Der Magnet sollte an dieser Stelle montiert werden.
- **Magnet:**  
Der Magnet wird an der Tür oder am Fenster angebracht und sollte an der Sensormarkierung ausgerichtet werden, wie in Abschnitt 3 unter Montage beschrieben.



## Funk-Bewegungsmelder

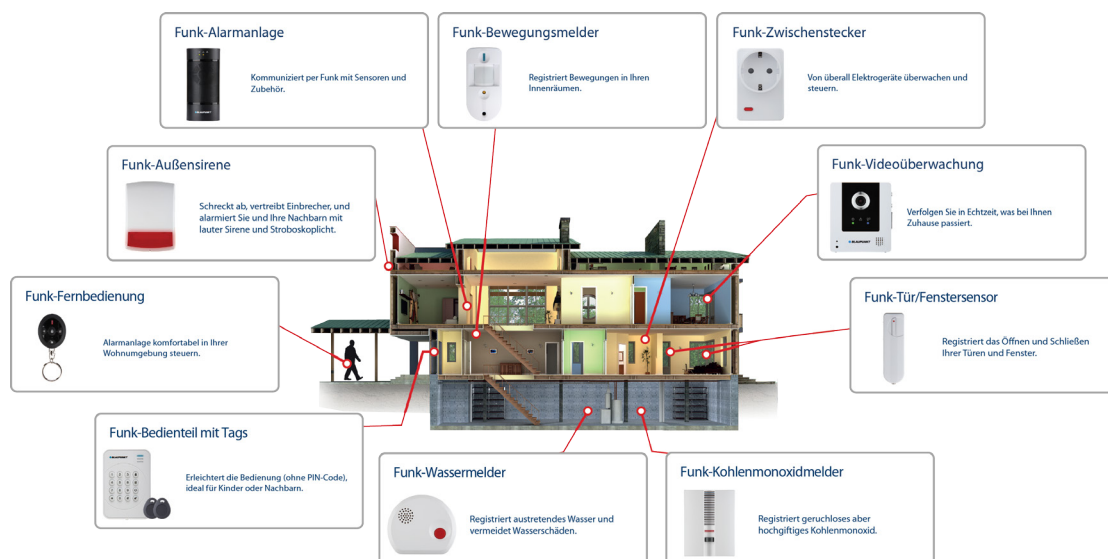
Der Bewegungsmelder löst Alarm aus, wenn er einen Eindringling erkennt.

- **LED-Anzeige und Test-/Lerntaste:**  
Die LED leuchtet auf, wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, der Sabotagekontakt unterbrochen oder der Batteriestand niedrig ist.
- **Bewegungsmelder:**  
Der Bewegungsmelder hat einen Erfassungsbereich von etwa 110°.
- **Sabotagekontakt:**  
Der Sabotagekontakt sitzt innen im Bewegungsmelder und wird gegen die hintere Abdeckung gedrückt. Beim unbefugten Öffnen der Abdeckung wird der Sabotagekontakt ausgelöst.



## Erweiterung des Alarmsystems

Sie können die Leistungsfähigkeit Ihres Alarmsystems verbessern, indem Sie neben den in diesem Starter-Set enthaltenen Geräten zusätzliche Sensoren oder Melder integrieren (siehe Abbildung). Dazu zählen weitere Bewegungsmelder oder Tür/Fenstersensoren zur Vergrößerung des geschützten Bereiches. Zur komfortablen Bedienung helfen Ihnen außerdem Fernbedienungen. Mit Gefahrenmeldern, beispielsweise Rauchmeldern, erhöhen Sie Ihren Schutz vor Gefahren durch Brand, Gas und Wasser. Mit einem Temperatursensor kennen und regeln Sie komfortabel die Temperaturen in Ihren Räumen. Zusätzliche Funk-Zwischenstecker (PSS und PMS) ermöglichen moderne Smart Home Funktionalität, also beispielsweise die Regulierung von Elektro- und Heizsystemen. Informationen über weitere Sensoren und Melder erhalten Sie auf [www.blaupunkt-sicherheitssysteme.de](http://www.blaupunkt-sicherheitssysteme.de).



# 3. Montage der Geräte und Planung des Sicherheitssystems

---

Bevor Sie Ihre zusätzlichen Geräte installieren, sollten Sie zunächst die Anmeldung des Systems im Blaupunkt „Secure4Home“-Internetportal unter <https://eu.bphomeconnect.com/> abschließen. In der Kurzanleitung zu Ihrem Alarmsystem sowie in der Bedienungsanleitung zum Internet-Portal finden Sie Informationen zur Anmeldung im Internet-Portal.

## Signal-Reichweitentest (Funk-Test)

Alle Sensoren, Melder und Zubehör kommunizieren per Funk mit der Alarmzentrale. Dies erspart Ihnen die Mühe, die Geräte per Kabel mit der Zentrale zu verbinden. Alle Sensoren des Alarmsystems haben eine Funk-Reichweite von ca. 30 m in typisch häuslicher Umgebung. Die Reichweite kann je nach Beschaffenheit des Hauses oder der Wohnung variieren. Bevor Sie die Geräte fest montieren, testen Sie das Funk-Signal des Geräts am Montageort. Wenn Sie die Stelle bestimmt haben, an der der jeweilige Sensor montiert werden soll, **positionieren Sie das Gerät** an dieser Stelle und **drücken Sie die jeweilige Test-/Lerntaste** am Gerät. Weitere Informationen dazu finden Sie in den jeweiligen Bedienungsanleitungen.

## Die Modi des Alarmsystems: Scharf, Zuhause und Unscharf

Ihr Sicherheitssystem funktioniert immer entsprechend des jeweils eingestellten Modus: dieser entscheidet darüber, wie das System reagiert, wenn ein bestimmter Sensor aktiviert wird.

Es gibt 3 Modi:

- Unscharf-Modus:** Das System löst keinen Alarm aus, wenn Sensoren zum Schutz vor Einbrechern, wie Tür/Fenstersensor oder Bewegungsmelder, aktiviert werden. Der Alarm wird nur dann ausgelöst, wenn der Benutzer ihn manuell betätigt oder andere Sensoren, wie etwa Rauchmelder oder Wassersensor, aktiviert werden.
- Scharf-Modus:** Jede Aktivierung eines Sensors löst Alarm aus.
- Zuhause-Modus:** Das System löst nur bei Aktivierung bestimmter Sensoren einen Einbruchsalarm aus. Sensoren, die dem Zuhause-Modus zugeordnet sind, werden bei Auslösung eines Alarms nicht aktiviert. So wird die Außenhaut Ihres Hauses überwacht, Sie können sich jedoch innerhalb des Hauses frei bewegen. Der Zuhause-Modus macht auf diese Weise eine teilweise Scharfschaltung möglich, indem einige Sensoren deaktiviert werden. Vor der Montage der Geräte sollten Sie daher festlegen, welcher Sensor oder Melder im Zuhause-Modus deaktiviert sein soll. Normalerweise sollte der Sensor, der Außenhaut und Eingang überwacht, wie der Tür/Fenstersensor am Vordereingang, immer aktiviert sein. Dementsprechend sollte er nicht dem Zuhause-Modus zugeordnet werden. Sensoren in Innenräumen hingegen, beispielsweise ein Bewegungsmelder im Wohnzimmer, können im Zuhause-Modus deaktiviert sein. Weitere Informationen über die Einstellungen im Zuhause-Modus erhalten Sie im Benutzerhandbuch des Servers.



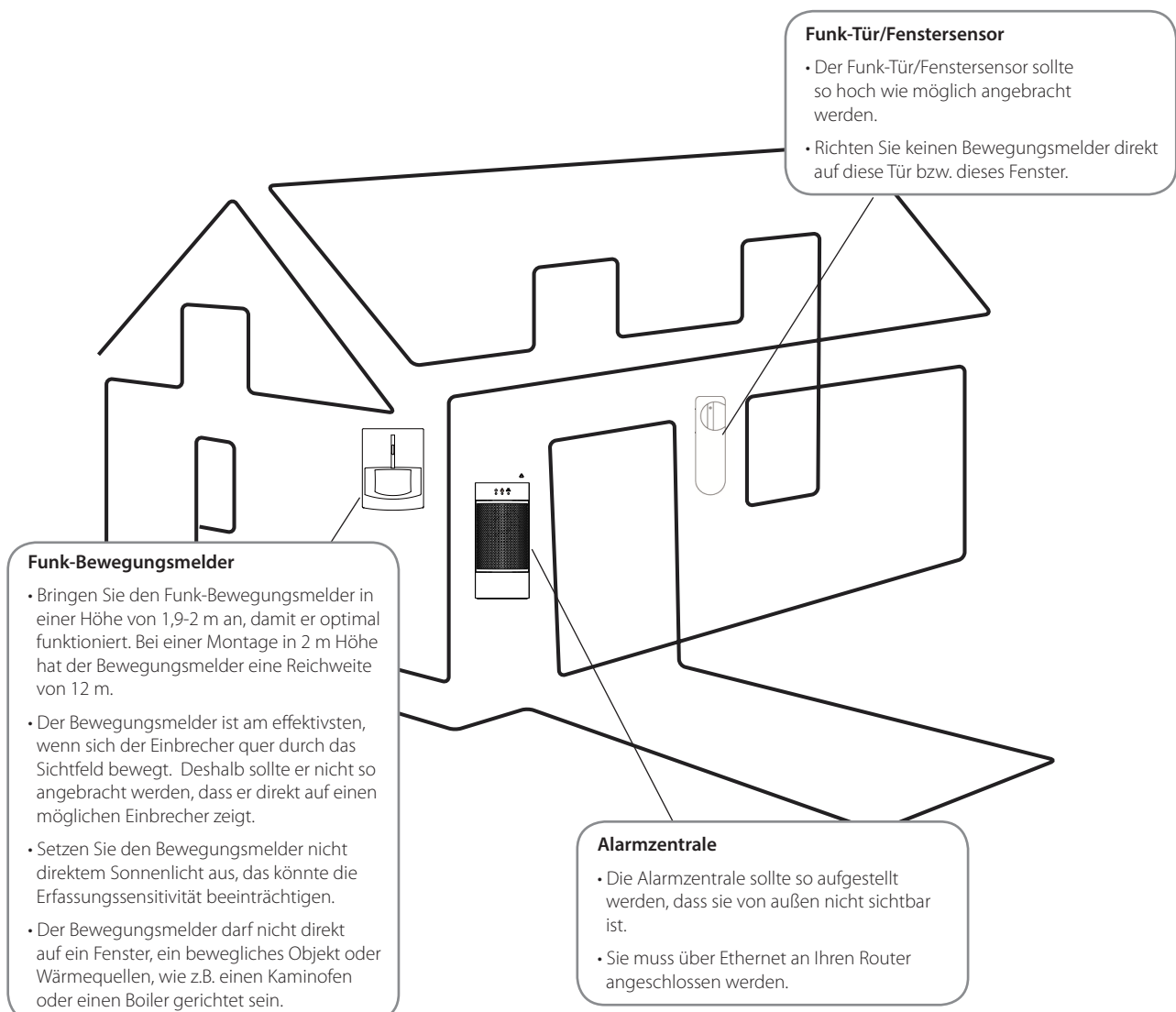
## Sabotageschutz

Sensoren, die Sie vor Einbrechern schützen, wie Bewegungsmelder und Tür/Fenstersensor, sind durch einen Sabotagekontakt vor unbefugter Manipulation geschützt. Dieser Sabotagekontakt wird ausgelöst, wenn das Gerät von seinem Montageort entfernt oder die Abdeckung gewaltsam geöffnet wird. Wird der Sabotagekontakt ausgelöst, übermittelt der Sensor ein Signal an die Alarmzentrale. Der Benutzer weiß dann, dass der Sensor entweder nicht richtig montiert oder manipuliert wurde. Damit der Sabotagekontakt einwandfrei funktioniert, muss er nach Anbringen des Sensors vollständig eingedrückt sein.

## Allgemeine Hinweise zur Montage

- Montieren Sie Alarmzentrale und Sensoren nicht in der Nähe von größeren Gegenständen aus Metall oder elektrischen Interferenzquellen wie Kühlschrank oder Mikrowelle, weil diese die Signalstärke beeinträchtigen könnten. Auch das verwendete Baumaterial spielt eine große Rolle, die Signalstärke ist bei einer Wand aus Ziegelsteinen deutlich niedriger als bei einer Holzwand.
- Geräte, die mit einem Sabotagekontakt ausgestattet sind, müssen auf einer ebenen Fläche montiert werden, damit der Sabotagekontakt beim Anbringen vollständig eingedrückt ist.

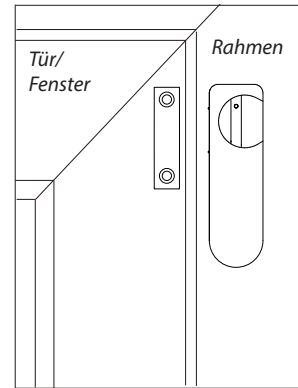
## Positionierung der einzelnen Elemente:



# Komponenten

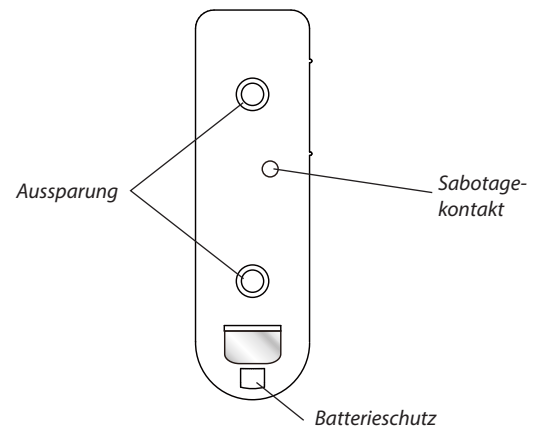
## Tür-/Fenstersensor

- Ziehen Sie zunächst die Plastiklasche (Batterieschutz) heraus, um die Batterie zu aktivieren und den Tür/Fenstersensor einzuschalten.
- Der Tür/Fenstersensor sollte auf dem Tür-/Fensterrahmen angebracht werden, wobei der Magnet nahe der Sensormarkierung auf der Tür oder dem Fenster befestigt werden sollte. Der Abstand zwischen Tür/Fenstersensor und Magnet sollte maximal 15 mm betragen.
- Sie können den Tür/Fenstersensor entweder festschrauben oder mit Klebeband befestigen.



## Schraubmontage

- Der Tür/Fenstersensor hat zwei Aussparungen in der Mitte der Rückseite, an denen der Kunststoff zur Montage an der Wand dünner ist.
- Nehmen Sie die Abdeckung ab, drücken Sie die Aussparungen vorsichtig durch und verwenden Sie diese als Schablone, um die Position des Sensors am Tür- oder Fensterrahmen zu markieren.
- Bohren Sie die Löcher an der markierten Stelle.
- Montieren Sie die Sensorbasis mit den beigefügten Schrauben und Dübeln an der markierten Stelle. Setzen Sie die Sensorabdeckung wieder auf.
- Schrauben Sie den Magneten auf die Tür bzw. das Fenster, wobei er an der Sensormarkierung auf dem Tür/Fenstersensor in gleicher Höhe ausgerichtet werden sollte. Falls der Magnet zu tief liegt, verwenden Sie den beigefügten Abstandshalter, um ihn zu erhöhen.



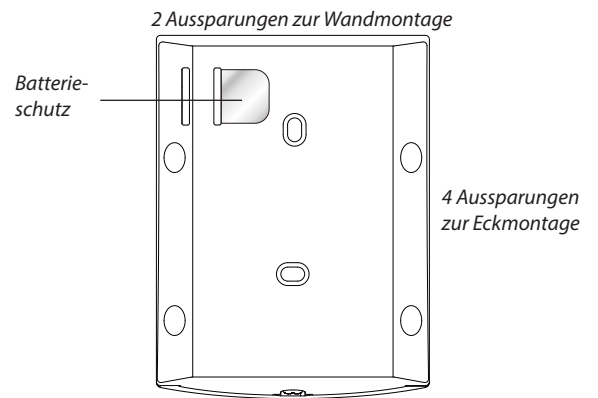
## Montage mit Klebeband

- Reinigen Sie die vorgesehene Stelle vor dem Aufkleben des doppelseitigen Klebebands mit einem Entfetter und achten Sie darauf, dass der Lack dort nicht beschädigt und die Fläche eben ist.
- Ziehen Sie das Schutzpapier vom doppelseitigen Klebeband ab, drücken Sie es auf die Rückseite des Tür/Fenstersensors und kleben Sie ihn dann auf den Tür- oder Fensterrahmen.
- Befestigen Sie den Magneten mit einem weiteren doppelseitigen Klebeband an der Tür oder dem Fenster.

## Bewegungsmelder

Auf der Rückseite des Bewegungsmelders sind Aussparungen, an denen der Kunststoff dünner ist. Die beiden mittleren Aussparungen dienen zur Wandmontage, die vier seitlichen Aussparungen zur Eckmontage.

- Ziehen Sie die Plastikflasche (Batterieschutz) heraus, um die Batterien zu aktivieren und den Bewegungsmelder einzuschalten.
- Nehmen Sie die Abdeckung von der Bewegungsmelder-Basis ab. Drücken Sie die Aussparungen vorsichtig durch und verwenden Sie diese als Schablone, um die Position des Sensors an der Wand oder in der Ecke zu markieren.
- Bohren Sie die Löcher an der markierten Stelle in die Wand oder Ecke.
- Schrauben Sie die Bewegungsmelder-Basis mit den beigefügten Schrauben und Dübeln fest und setzen die Abdeckung wieder auf.



# 4. Fehlerbehebung und Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

---

Dieses Kapitel behandelt mögliche Probleme, die beim Betrieb des Alarmsystems auftreten können, sowie die Funktion Zurücksetzen auf Werkseinstellungen.

## Alarmzentrale

Die Status-LED der Alarmzentrale zeigt unter anderem Fehler im System an. Wenn die LED aufleuchtet, loggen Sie sich in Ihr Blaupunkt Home Connection Server-Konto ein, um die Fehlerereignisse einzusehen. Mögliche Fehlerereignisse sind:

- **Niedriger Batteriestand bei Alarmzentrale oder Sensoren:**  
Wechseln Sie die Batterien aus oder laden Sie den Akku der Alarmzentrale auf.
- **Stromausfall:**  
Überprüfen Sie den Netzanschluss und die Stromversorgung.
- **Sensor reagiert nicht:**  
Überprüfen Sie den Batteriestatus des Geräts und führen Sie einen Signalreichweiten-Test durch, um zu überprüfen, ob die Zentrale das Signal empfangen kann.
- **Gerätesabotage:**  
Überprüfen Sie, ob der Sabotagekontakt des Geräts eingedrückt ist und ziehen Sie gegebenenfalls die Schrauben fest.
- **Funkstörung:**  
Führen Sie einen Signalreichweitentest bei allen Sensoren durch, um zu prüfen, ob die Alarmzentrale deren Signale empfängt.

## Bewegungsmelder

- **Die Bewegungsmelder-LED blinkt bei Aktivierung:**  
Der Batteriestand für den Bewegungsmelder ist niedrig oder der Sabotagekontakt ist unterbrochen worden.
- **Der Bewegungsmelder reagiert nicht auf Bewegungen:**  
Der Bewegungsmelder verfügt über eine Stromsparfunktion, d. h. nachdem er eine Bewegung erkannt hat, wird er 1 Minute lang keine weitere Bewegung melden. Warten Sie mindestens 1 Minute, bevor Sie den Bewegungsmelder erneut testen.  
Die Batterien sind leer. Wechseln Sie die Batterien.
- **Der Bewegungsmelder reagiert nur schwerfällig:**  
Dies ist normal, da der Bewegungsmelder über einen hochentwickelten Filter verfügt, um die Auslösung unerwünschter Alarme zu verhindern. Er ist außerdem weniger empfindlich, wenn man direkt auf ihn zugeht.
- **Der Bewegungsmelder gibt einen falschen Alarm aus:**  
Stellen Sie sicher, dass Haustiere keinen Zugang zum gesicherten Bereich haben, es sei denn, Sie verfügen über einen haustierkompatiblen Bewegungsmelder.  
Stellen Sie sicher, dass der Bewegungsmelder nicht auf eine Wärmequelle oder sich bewegende Objekte gerichtet ist.

## Tür/Fenstersensor

- **Nach Aktivierung blinkt die LED des Tür/Fenstersensors, wenn:**  
die Batterie ausgetauscht werden sollte oder der Sabotagekontakt ausgelöst wurde.
- **Tür/Fenstersensor reagiert nicht beim Öffnen des Fensters/der Tür:**  
Die Batterie ist leer, bitte austauschen.  
Der Magnet ist zu weit vom Tür/Fenstersensor entfernt, überprüfen Sie den Abstand zwischen Magnet und Tür/Fenstersensor. Verkleinern Sie den Abstand und testen Sie den Tür/Fenstersensor erneut.

## Zurücksetzen/Neustart

Die Funktion Zurücksetzen/Neustart löscht alle Geräteinformationen und setzt alle Systemeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück. Nach dem Zurücksetzen können Sie das Alarmsystem vollständig neu einrichten, indem Sie den Anweisungen im Benutzerhandbuch des Servers folgen.

- Schalten Sie die Alarmzentrale aus, indem Sie diese vom Strom trennen und den Akkuschalter ausschalten.
- Schließen Sie den Netzstecker wieder an, während Sie die rote Taste auf der Rückseite gedrückt halten.
- Drücken Sie die Taste etwa 5 Sekunden, bis die Alarmzentrale einen langen Piepton abgibt und alle 3 LEDs aufleuchten.
- Lassen Sie die Taste los: das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen ist abgeschlossen.

# 5. Spezifikationen

---

## Umgebungsbedingungen: Alle Sensoren und Melder

-10°C bis +40°C, relative Feuchtigkeit 85%, mit Kondensationsfreiheit für die Alarmzentrale und alle Sensoren und Melder.

## Funkreichweite: Alle Sensoren und Melder

Etwa 30 m in einer typisch häuslichen Umgebung, wobei die Reichweite je nach Beschaffenheit der Mauern, der Lage der Geräte und anderer Umgebungsfaktoren variieren kann.

## Funk-Alarmzentrale

- **Sirenenleistung**  
96 dBA Schalldruck/mind. 1m
- **Zonen**  
40 Funk-Sensoren und -Melder.
- **Funkfrequenz**  
868 MHz und 2,4 GHz
- **Stromversorgung**  
9 V DC 1A Netzadapter
- **Batterie**  
4,8 V 1100 mAh Ni-MH Akku, Ladezeit 72 Stunden.
- **Notstromversorgung**  
15 Stunden

## Funk-Bewegungsmelder

- **Funkfrequenz**  
868 MHz
- **Batterie**  
1 x 3 V Lithiumbatterie

## Funk-Tür/Fenstersensor

- **Funkfrequenz**  
868 MHz
- **Batterie**  
1 x CR2 3V Lithiumbatterie

## Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG und die folgenden vereinheitlichten Standards wurden erfüllt:

**Gesundheit/Health:** EN62479:2010

**Sicherheit:** EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011+A2:2013

**EMC:** EN 301 489-1 V1.9.2:2011  
EN 301 489-3 V1.6.1:2013  
EN 301 489-17 V2.2.1:2012

**Radio:** EN 300 328 V1.8.1:2012  
EN 300 220-1 V2.4.1:2012  
EN 300 220-2 V2.4.1:2012



*Enjoy it.*

**Authorized Distributor**

Azure Security & Care UG  
Max-Planck-Str. 10  
50858 Köln  
Deutschland

Hotline: +49 (0) 221 291 963 50  
Support: [support@blaupunkt-sicherheitssysteme.com](mailto:support@blaupunkt-sicherheitssysteme.com)

**BLAUPUNKT Competence Center Security**

Security Brand Pro GmbH  
[contact@blaupunkt-sc.com](mailto:contact@blaupunkt-sc.com)  
[www.blaupunkt.com](http://www.blaupunkt.com)  
Germany